

II-2479 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 9. Mai 1973 No. 1274/J
A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. FRAUSCHER, Helga WIESER, Karl GLASER,
STEINER

und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten
betreffend Einspruch der Gemeinde Unken gegen die Errichtung
eines Truppenübungsplatzes im Raum Schneizldreuth an der
bayrisch-österreichischen Staatsgrenze.

Die deutsche Bundeswehr will im Gebiet der Gemeinde Schneizldreuth im unmittelbaren Bereich der Staatsgrenze einen Brigadetruppenübungsplatz im Ausmaß von ca. 250 ha errichten.

Die Errichtung dieses Truppenübungsplatzes würde zu einer schweren Beeinträchtigung des Fremdenverkehrs der Gemeinde Unken führen und eine weitere positive Entwicklung unmöglich machen. Da Unken in wirtschaftlicher Hinsicht vorwiegend von Fremdenverkehr abhängig ist, würde dadurch der Lebensnerv der Gemeinde getroffen.

Um die Errichtung des Truppenübungsplatzes zu verhindern, wäre eine Intervention bei den zuständigen deutschen Behörden notwendig.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

Sind Sie bereit, das Anliegen der Gemeinde Unken zu vertreten und bei den deutschen Behörden dahingehend zu intervenieren, daß die Errichtung des Truppenübungsplatzes in der Gemeinde Schneizldreuth an der Staatsgrenze unterbleibt?